

Der Spdi als Libero

„ein normaler Mensch tut
doch so was nicht“

Was ist normal ?

- Wer definiert normal ?
- Wird „Normalität“ von Außen vorgegeben.
- Ist „Normalität“ subjektiv ?
- Ist „Normalität“ abhängig von der Gesellschaft ?

Ist Das Normal - Oder ?



- Faulheit
- Krankheit
- Asozial

Kooperationspartner der SpDis

- Krankenhäuser
- Niedergelassene Ärzte
- Betreutes Wohnen
- Wohnheime
- Tages- und Kontaktstätten
- Therapieeinrichtungen
- Gesetzliche Betreuer
- Berufliches Training
- Gerichte
- Angehörige
- Arbeitsamt
- ARGE
- Sozialamt
- Jugendamt
- Altenhilfe
- Wohnungshilfe
- Ordnungsamt
- Polizei
- Bürger
- Etc.

Ein Libero ist im Fußball ein "freier" Mann hinter der Abwehr. Frei bedeutet, dass er keinen direkten Gegenspieler hat, **somit hilft er aus wo er gebraucht wird.**

Außerdem schaltet er sich bei vielen Angriffen ein.

Die Viererkette bedeutet weit mehr, als dass vier Leute einfach nur hinten stehen. Spielt ein Team mit diesem System, schließt das die ganze Mannschaft mit ein. **Die Spieler agieren im Kollektiv.** Der **gesamte** Verbund orientiert sich permanent in Richtung Ball, um in dessen Nähe Überzahlsituationen zu schaffen.

Was ist besser der Libero oder die Viererkette ?

Im modernen Fußball hat sich das Spiel mit der Viererkette durch gesetzt.

Teamgeist wird immer mehr gefordert und führt zum Erfolg.

Das Spiel verlangt nun von **jedem** Mitspieler ein **Mitdenken** und eine **Eigenverantwortlichkeit**.

Wie kommen wir zu einer stabilen Viererkette ?

- Über die Amtsgrenzen hinwegsehen
- Eindeutige Definitionen
- Zuverlässigkeit
- regelmäßiger Austausch
- Ein Clearingverfahren für Probleme
- Eindeutige Kooperationsabsprachen

Was fehlt nun noch ?

Für jedes Spiel muss ein
Trainer bestimmt werden !